

## 3 „Grünzug Mitte“ & weitere Plätze

- Grünzug zur Ruhr als Kette öffentlicher Plätze und Parks über Pferdebachstr./Lutherpark/Kornmarkt/Casionstr./Steinstr./Humboldtplatz/Saalbau/Ruhrstraße qualifizieren!
- Sportpark Zaunkönigweg entwickeln!
- Rheinischen Esel weiterführen und an den „Grünzug Mitte“ anbinden!
- Öffentliche Räume und Plätze in der Innenstadt durch Gestaltungsbeirat, Architekturwettbewerbe, Pflegekonzept, „Corporate Design“, Themenkonzept gestalten!
  - Lutherpark und Umfeld aufwerten!
  - Kornmarkt neu gestalten, Johannisstr. umgestalten!
  - Platz der Gedächtniskirche: Langfristige Entwicklungskonzeption erarbeiten!
  - Schwanenmarkt: Nutzungskonzept entwickeln (Potenziale für Wohnnutzung?)!
  - Kreuzung Johannisstr./Oberdorf gestalten (Qualitäten eines Quartiersplatzes?)!
  - Karl-Marx-Platz gestalten (Neuordnung Stellplätze, Grün- und Aufenthaltsbereiche?)!
- Grünvernetzung und siedlungsgliedernde Freiräume sichern („Grüne Finger“)?!
- Parkraumkonzept zur Sicherung der „Grünen Finger“ für Fußgänger und Radfahrer in der Innenstadt

## 2 Starke Mitte: Entwicklungsachse Hbf - Stadtgalerie - Kornmarkt

- Investitionen in Bahnhofsvorplatz, ZOB und Stadtgalerie als Eingang und zur Belebung der südlichen Innenstadt qualitätsorientiert fachlich begleiten!
- Fußgänger- und Handelsbeziehung Hauptbahnhof - Stadtgalerie - Bahnhofstraße - Kornmarkt klar herausstellen!
- Stadtgalerie in das Umfeld einbinden (z.B. Leitfunktion von Wegen stärken, Inventar im öffentlichen Raum neuordnen, begleitende Investitionen in die Gestaltung des öffentlichen Raumes tätigen sowie Eigentümer im Rahmen der Qualifizierung mit in die Verantwortung nehmen)?!
- Immobilien- und Standortgemeinschaft initiieren zur Aufwertung / Neuordnung der Geschäftslagen zwischen Berliner Platz und Stadtgalerie sowie in der Bahnhofstraße

## 1 Wohnen in der Innenstadt

- Hohen Wohnanteil in der Innenstadt als zentrale Stärke weiterentwickeln!
- Langfristige Umbaustrategien für die westliche / nördliche Innenstadt erarbeiten (u.a. Gemengelage durch behutsamen Rückbau langfristig auflösen; Wohnumfeldaufwertung durch Qualifizierung bestehender oder neu gewonnener Freiräume; Eigentümer dafür gewinnen, nicht mehr zeitgemäße Wohnbestände zu modernisieren)!
- Neue, attraktive Wohnstandorte prüfen und entwickeln (z.B. am Lutherpark, Teilbebauung Platz der Gedächtniskirche, Schwanenmarkt, Alte Feuerwache)!
- Kulturelles und gastronom. Angebot in der Innenstadt durch Mobilisierung privaten Engagements diversifizieren und ausweiten!

## Flächen für Arbeit und Wirtschaft

**Vorhandene FNP-Gewerbefläche**

1 Bebbelsdorf West: Aktivierung gewerblicher Reserveflächen

**Neue Gewerbefläche (Darstellung im FNP)**

2 Gelände ehem. Güterbahnhof Witten-Ost: Gewerbegebiet für Handwerker und für kleine und mittlere Gewerbebetriebe (4,0 ha)

„Drei-Könige“-Areal / BEG-Flächen: Sicherung der Erschließung und Einbeziehung des Grünzugs Wannebach

Gesamtstädtisch bedeutsame Gewerbebetriebe im Bestand sichern!

## Zeichenerklärung

- 1 Aktionsfeld im Stadtteil (siehe Textfeld)
- 2 Aktionsfeld Witten an die Ruhr (siehe Textfeld)
- Einzelanregungen zur Quartiersentwicklung
- Neue und alte Nachbarschaften (siehe Textfeld)
- Flächen für Arbeit und Wirtschaft (siehe Textfeld)
- Vorläufiger Untersuchungsereich Stadtbau West
- Städtebauliche Aufwertung / Quartierserneuerung
- Ortslage: aufgelockerte Siedlungsstruktur, keine Erweiterung über die dargestellten Grenzen hinaus
- Streusiedlung: keine Siedlungsentwicklung
- Gestaltung Eingangssituation
- Einrichtung / Aufwertung einer Radverkehrsverbindung
- Veränderungen im Straßenraum
- Fußgängersicherung
- Verbesserung der Leistungsfähigkeit des Knotenpunktes, Anlage eines Kreisverkehrs
- Bestehender S-Bahn-Haltepunkt
- Rad- und Fußwegeverbindung mit gesamtstädtischer Bedeutung
- Aufwertung/Neuanlage Wegeverbindung Grünzug
- Kleinräumige Grünvernetzung
- Siedlungsrandgestaltung
- Freiräumliche Aufwertung
- Erschließung/Aufwertung von Naherholungspotenzialen
- Vorrang für die Entwicklung von Natur und Landschaft
- Öffentliche Einrichtungen im Bestand (Bildung, Kinder- und Jugendeinrichtungen, Altenwohnanlagen, Kirchen- und Gemeindehäuser, Verwaltung, Polizei und Feuerwehr, öffentl. Sportanlagen)
- Bestandssicherung oder Entwicklung für Kinder, Jugend und Familie
- Jugendzentrum (3x), Kindertreff 11x im Stadtgebiet
- Familienzentrum (14x im Stadtgebiet)
- Kindertageseinrichtungen
- Kinderspielfläche
- Bolzplatz
- Schulhoffläche
- Außertreff für Jugendliche (7 mal im Stadtgebiet)
- Bestandssicherung öffentl. und ausgewählter priv. Sportanlagen- und -einrichtungen
- Öffentliche Sportanlage (Sporthallen, Turnhallen, Gymnastikhallen, Bäder, Freibäder)
- Sportplatz
- Überwiegend privat betriebene bzw. vereinsgebundene Sportanlage oder -einrichtung

## Neue und alte Nachbarschaften

**Vorhandene FNP-Wohnbaufläche + Lfd. Verfahren**

1 Ledderken: Einzelhaus- / Reihenhausbauung (± 15 WE)

2 Ev. Friedhof: Einzelhaus- / Reihenhausbauung (± 20 WE)

**Neue Wohnbaufläche (Darstellung im FNP)**

3 Westl. Teil ev. Friedhof: Reihenhausbauung (± 15 WE)

**Mobilisierungsreserve (keine Darstellung im FNP)**

4 Zaunkönigweg: Einzelhaus- / Reihenhausbauung (± 55 WE)

5 Sonnenschein: Doppel-/Reihenhausbauung, verdichtet (± 30 WE); vorbehaltlich der Lösung möglicher Konflikte mit gewerblicher Nutzung / Entwicklung

6 Hevener Mark/Krone: Einzelhaus-/Reihenhausbauung (± 40 WE)

## Aktionsfelder Witten an die Ruhr

## 5 Ruhrfenster Mühleninsel

- „Teppichlandgelände“ städtebaulich qualifizieren u. Ortseingang aufwerten!
- Kreisverkehr am Ruhrdeich / Ruhrstr. anlegen!
- Stadteingang Eisenbahnbrücke / Ruhrstraße aufwerten!
- Sichere Fuß- und Radwege anlegen!
- Zugänglichkeit der „Insel“ unter Berücksichtigung der Belange der Wassergewinnung sichern!
- Liege- und Spielwiese anlegen!
- Neuen, qualitativollen Schiffsanleger integrieren!
- Historisches Mühlenhaus freilegen und gastronomisches Angebot fördern!
- Ruderclub öffnen und gestalten!
- siehe Ergebnisse der Planungswerkstatt „Ruhrtal Witten“

## 4 Ruhrfenster Muttental

- Eingang zum Ruhrtal und zum Museumsufer und Geschichtspark Muttental aufwerten!
- Radweg an der Herbeder Str. einrichten!
- Langfristig Ruhrdeich-Parkplatz anlegen!
- Wegeverbindung zur Zeche Nachtigall gestalterisch aufwerten!

